



GÜTEGEMEINSCHAFT
BRANDSCHUTZ E.V.



Lehrgang 2022

zu Gefahren bei Unfällen und Bränden in der E-Mobilität

Der Anteil an Fahrzeugen mit alternativen Antriebstechniken steigt stetig und wird in naher Zukunft die klassischen Fahrzeuge vom Markt verdrängen. Dieser Umbruch stellt auch die Feuerwehren und Hilfsorganisationen vor neuen Herausforderungen. Diese Organisationen müssen dem Wandel folgen und sich mit den neuen Konzepten vertraut machen. Durch die neuen Antriebsarten ändert sich bei einem Verkehrsunfall das Gefahrenspektrum und die Vorgehensweise für die Einsatzkräfte am Einsatzort.

Der Lehrgang richtet sich an Brandschutzbeauftragte sowie an Einsatzkräfte der Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, THW, Abschlepp- und Bergungsdienste, die bei Unfall, Brand und Bergung direkten Kontakt mit dem Fahrzeug haben

Inhalte

- Definitionen und Begriffe
- Erkundung / Fahrzeugidentifizierung
- Einsatz und Auswertung von Rettungskarten
- Hochvoltbatterie und – leitungen
- Unterschiede bei Ladesystemen
- Gefährdung durch elektrischen Schlag
- Gefährdung durch Hochvolt-Energiespeicher
- Gefährdung bei 48V-Systemen
- Sicheres Freischalten
- Chemische Gefährdung
- Thermische Gefährdung durch Brand
- Elektrische Lade-Infrastruktur
- Fahrzeuge im Wasser
- Abschleppen, Bergen, Transportieren, Pannenhilfe und Verwahrung
- Weitere Informationen
- Erfahrungsaustausch und Vernetzung mit den weiteren Teilnehmern
- Die herkömmliche Brandbekämpfung mit Wasser, Alternativen dazu
- Vorstellung des Einsatzes einer Löschdecke
- Erfahrungsaustausch und Vernetzung mit den weiteren Teilnehmern

Abschluss

- GBA- Zertifikat
- Teilnahmebescheinigung Schulungszentrum Nord

Kosten pro Teilnehmer

€ 489,00 netto € 581,91 (inkl. MwSt.)

Dauer

- 8 UE an 1 Seminartag

Weiteres

- im Preis enthalten: Lehrgangunterlagen, Getränke

Kontakt

- Schulungszentrum Nord
t.luedtke@gba-ral.de

Boris Schubert
Vorsitzender der
Gütegemeinschaft
Brandschutz e.V.

Thomas Lüdtk
Vorstand
Aus- und Weiterbildung

